

1-minute-talk in Englisch üben -

Durchführungsvorschläge?

Beitrag von „Jessa“ vom 5. Juni 2012 15:46

Hello ihr Lieben!

Ich muss in den nächsten Stunden mit meinen 5ern in Englisch den 1-minute-talk üben, der übernächste Woche Bestandteil einer mündlichen Prüfung (anstelle der letzten schriftlichen Klassenarbeit) sein wird. Die Schüler sollen 1 Minute über ein Thema wie Schule, meine Hobbys, (Haus-)tiere sprechen. Da die Klasse ziemlich schwach ist und wir insgesamt spät dran sind (ich bin erst seit kurzem an der Schule, es musste noch eine Klassenarbeit geschrieben werden, Feiertage, etc.), werden die viel Hilfestellung brauchen und werden kaum 1 Minute am Stück frei reden können. Ich wollte ihnen zu den einzelnen Themen einen Fragenkatalog oder Phrasen an die Hand geben, die wir, wenn wir es schaffen, vorher noch gemeinsam erarbeiten werden. Dann dachte ich daran, dass sich die Schüler zunächst in PA 1 Minute lang etwas über eines der Themen erzählen. Dann kommen möglichst viele zum Sprechen und das Ganze geschieht noch im Schonraum. Dann könnte ich mir allerdings schwer ein Bild machen. Jedoch will ich die Schüler auch nicht vor der ganzen Klasse vortragen lassen. In dieser Klasse werden oft Schüler ausgelacht und außerdem finde ich das auch nicht notwendig, da es ja auch nicht der Prüfungssituation entspricht, bei der immer 2 Lehrer im Gespräch mit 2 Schülern sind.

Wie habt ihr eure Schüler auf diese Prüfung vorbereitet? Habt ihr irgendwelche Tips für mich, wie ich das durchführen könnte?

Danke im Voraus!! 

Beitrag von „Schlossherrin“ vom 6. Juni 2012 15:28

Vielleicht könntest du schwächeren Schülern noch mit "Spickzetteln" unter die Arme greifen, d.h. sie sprechen noch nicht ganz frei, sondern haben eine bestimmte Anzahl von Wörtern/Phrasen etc. als Hilfe auf dem Zettel stehen. Diese kann man dann nach und nach reduzieren, wenn sie Sicherheit gewonnen haben.

Ansonsten finde ich die Idee der PA sehr sinnvoll. Schön wäre es auch, die Prüfungssituation zu simulieren. Ich fürchte aber, dass die 5er das in Kleingruppen nicht ernsthaft hinbekommen würden...

Beitrag von „Jessa“ vom 6. Juni 2012 17:15

Hallo Schlossherrin!

Stimmt, das ist eine gute Idee mit dem Spickzettel! Jetzt erinnere ich mich auch daran, dass wir das auch mal so damals in der Schule gemacht haben. 😊 Hätte ich also auch selbst drauf kommen können... 😊